

**Die Jugendversammlung am 12.03.2016 in Neumühl
möchte folgende Änderung der
Spielordnung der Schachjugend Baden
vornehmen:**

**Änderung
des Punktes »1.2 Spielregeln«**

Bisherige Fassung:

1.2 Spielregeln

Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE). Ändert die FIDE ihre Regeln, so werden diese Änderungen mit Beginn des nächsten Spieljahres automatisch übernommen.

Wenn diese Spielordnung nichts anderes vorsieht, so wird die Spielordnung der Deutschen Schachjugend angewendet.

Neue Fassung:

1.2 Spielregeln

Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE). Ändert die FIDE ihre Regeln, so werden diese Änderungen mit Beginn des nächsten Spieljahres automatisch übernommen.

In Einzelfällen kann von vereinzelt FIDE-Regeln abgewichen werden. Die entsprechenden Modifikationen müssen in der jeweiligen Ausschreibung verkündet werden. Für die Grundspielregeln (Artikel 1 – Artikel 5 der FIDE-Regeln) besteht diese Möglichkeit nicht.

Wenn diese Spielordnung nichts anderes vorsieht, so wird die Spielordnung der Deutschen Schachjugend angewendet.

Begründung:

Der Zusatz bietet auch formal die Möglichkeit, die Regularien eines Turniers kinder- und jugendgerecht zu wählen und den jeweiligen Umständen entsprechend anzupassen.

Beispielsweise stellt es auf U10-Mannschaftsmeisterschaften eine unangemessene Härte dar, wenn Partien gemäß der Schnellschachregeln schon beim ersten irregulären Zug verloren wären. Es wäre nicht im Sinne der Kinder, wenn ein Großteil der Partien bereits nach kurzer Zeit durch einen irregulären Zug beendet wären, da die Kinder dadurch um die Möglichkeit gebracht würden, zu spielen.

Andreas Vinke